



# "WINDKANTE"

Neueste Informationen des Radsportverbandes Schleswig-Holstein

Ausgabe 12

Präsident Bernd Schmidt, Hauptstraße 9 b, 24589 Borgdorf, Tel. (0 43 92) 91 51 61, Fax. (0 43 92) 91 51 71, e-mail schmidt.rad@t-online.de

November 2001

## Hallo Fahrradfreunde,

ja, ja, ich weiß. Es ist schon lange her seit der letzten **WINDKANTE**. Wie das manchmal im Leben so spielt. Da hab ich erst die Nordmeisterschaften organisiert und keine zwei Wochen später den RG-Kiel-Marathon. Danach nehme ich mir traditionell meine Auszeit. Dann ging es auch schon bald wieder los mit der Ferienfahrt der RG Kiel, dann kam EWIH und gleich anschließend der ALMABTRIEB. Und irgendwie blieb die **WINDKANTE** auf der Strecke. Na ja, so ist das nun mal. Egal, hab ich mich also aufgerafft und einiges zusammengetragen.

Da musste ich schon meinen Terminkalender zu Rate ziehen, um nachzuvollziehen, was bei uns so alles los war. Und das war `ne ganze Menge. Höhepunkt war sicherlich der Besuch unserer neuen BDR-Präsidentin Sylvia Schenk. Aber auch viele sportliche Highlights wechselten sich ab. Zu lesen ist alles auf den nächsten Seiten. Doch die nächste **WINDKANTE** kommt schon bald. Dann ist es wieder Zeit für unsere Hauptversammlung und der Radsportler des Jahres.

In diesem Sinne: ALLES GUTE!



## RG Kiel ist Deutschlands Spitze

### Sieg beim Bundes-Radsport-Treffen ging nach Kiel

Knapp 500 Radfahrer aus 25 Vereinen fanden den Weg nach Aschaffenburg zum Bundes-Radsport-Treffen 2001. An dieser Sternfahrt nahmen 44 RGer den langen Anfahrtsweg auf sich und erradelten in einer Woche 23.234 km. Die RTF-Gruppe startete in Kiel unter der Leitung von Bernd Schmidt und Klaus Karger mit 23 Teilnehmern und fuhr durchschnittlich 110 km pro Tag. Die Gruppe der Radwanderer fuhr mit 10 Teilnehmern unter der Leitung von Heinz Albrecht und Gustav Körner von Köln aus am Rhein und am Main entlang und erreichten mit durchschnittlichen 60 km pro Tag Aschaffenburg. Dort erwarteten weitere RGer, die mit dem Auto nach Aschaffenburg anreisten, die Radler. Gemeinsam wurde die letzte Etappe per Rad absolviert. Die RG Kiel nahm zum 26. Mal in Folge am Bundes-Radsport-Treffen teil, aber es war der erste Sieg bei diesem Wettbewerb. Darauf sind die RGer besonders stolz.

## Sylvia Schenk besuchte SH

### Neue BDR-Präsidentin informierte sich vor Ort

Ihren Osterurlaub auf Fehmarn unterbrach die frisch gewählte BDR-Präsidentin Sylvia Schenk zu einer Stippvisite beim Radsportverband. Das was ihr Vorgänger angekündigt, aber nie wahr gemacht hat, setzte sie sofort um. Der Kontakt zu den Verbänden ist ihr besonders wichtig. Die Menschen kennenzulernen, die dahinter stecken, noch mehr. Mehr als 50 Schleswig-Holsteiner kamen nach Neumünster um auch unsere neue Präsidentin kennenzulernen. Mehr dazu auf Seite 2.

## IN DIESER AUSGABE

- 2** Sylvia Schenk zu Gast beim Radsportverband
- 2** Ergebnisse Meisterschaften Zeitfahren
- 3** Ergebnisse Meisterschaften Einer-Straße
- 3** Ergebnisse Meisterschaften Zweier-Zeitfahren
- 4** Düt un dat
- 4** Termine – Was steht an ?

## Breitensportpreis an RG Kiel

### LSV und GEK zeichneten Vereine aus

Die Erfolgsstory der Radsportgemeinschaft Kiel geht weiter. Im September wurde vom Landessportverband und der Gmünder Ersatzkasse GEK der Breitensportpreis 2001 vergeben. Mit dem Thema „Mit `nem Fahrrad wirst auch du nicht alt – Ältere fahren Rad“ hat sich die RG Kiel zusammen mit 30 anderen Vereinen beworben. Was die Jury besonders beeindruckt hat, war neben der professionellen Bewerbung die Tatsache, dass die RG Kiel der einzige Bewerber war, der das Motto zum Anlass für die Aktion genommen hat. So wurde die RG Kiel mit dem Sonderpreis bedacht, der mit 2.500.- DM dotiert war. Aus den Händen von LSV-Präsident Ekkehard Wienholtz, GEK-Chef Dieter Hebel und Staatssekretär Ulrich Lorenz erhielten die drei stolzen RGer, Gustav Körner, Bernd Schmidt und Detlef von Schlieben, Scheck, Urkunde und Anerkennung für ihren Erfolg. Mit welchem Rezept die RGer Erfolg hatten, steht in der nächsten **WINDKANTE**.

## **BDR-Präsidentin geht auf Landesverbände zu**

### **Sylvia Schenk besuchte Radsportverband S-H**

Vor drei Wochen wurde die Frankfurter Sportdezernentin Sylvia Schenk in Hamburg zur Präsidentin des BDR gewählt, jetzt kam sie zum Antrittsbesuch beim Radsportverband Schleswig-Holstein nach Neumünster. Seit Jahren verbringt Schenk mit ihrer Familie den Osterurlaub an der Ostsee. Als der Präsident des Radsportverbandes Schleswig-Holstein, Bernd Schmidt, davon erfuhr, lud er sie zu einem Treffen der Vereine nach Neumünster ein. Sylvia Schenk folgte dieser Einladung genau so wie zahlreiche Vertreter fast aller Landes-Vereine.

In seiner Einführung betonte Schmidt, dass der kleine Landesverband mit etwa 1400 Mitgliedern und einer vorwiegend breitensportlich ausgerichteten Vereinarbeit bislang um Akzeptanz kämpfen musste. Bestreben, dass sich Breitensportvereine zu einem eigenständigen zusammenschließen wie in Frankreich wolle er aber keinesfalls unterstützen. Es sei wichtig, dass sich Breiten- und Leistungssport miteinander unter dem Dach des BDR entwickeln. Die Tendenz in Schleswig-Holstein sei sehr gut. Zuwachszahlen im Bereich des Rad-tourenfahrens (RTF) mit über 400 offiziellen Wertungskarten verdeutliche dies. Husum und Kiel seien mehrfach durch den BDR als Breitensportvereine ausgezeichnet worden. Im übrigen verwies Schmidt auf die geringe Bevölkerungsdichte des Landes, an der die Mitgliedszahlen gemessen werden müssten.

Dies nahm Sylvia Schenk auf, denn innerhalb des BDR habe man sich genau mit diesen Gedanken im Rahmen einer Bestandsaufnahme befasst. Breiten- und Leistungssport müssten zudem eine sinnvolle Verbindung eingehen. Und gerade im Breitensport zeigt sich, dass die hohe Zahl der Bevölkerung, die Rad fährt, sich nicht direkt in den Mitgliedszahlen niederschläge. In dieser Richtung müsse man Angebot und Nachfrage überdenken. Am Beispiel von Usedom verdeutlichte sie mögliche Synergie-Effekte zwischen Tourismus und radsportlichen Angeboten. Usedom wolle die „Radsport-Insel“ werden und entsprechend eng sei die Kooperation zwischen Kurverwaltung und Radsportvereinen. Hier könnte man etwas lernen.

In der anschließenden Diskussion konnten die Vereinsvertreter ihre Sorgen und Nöte vortragen. Die reichten von Verkehrs-rowdies unter den Radsportlern bei RTFs, über die Probleme bei der Genehmigung von Veranstaltungen durch die jeweilige Kommune bis hin zu dem immer aggressiver werdenden Verhältnis zwischen Rad- und Autofahrer. Patentlösungen konnte Sylvia Schenk verständlicherweise nicht geben, aber wichtige Anregungen, gerade was das Handling mit Kommunalvertretern betrifft. Auch die kritisierte mangelnde Kommunikation zwischen BDR und den Landesverbänden nahm sie in ihre Liste auf. Sie werde diese vorgetragenen Punkte bearbeiten, gegebenenfalls mit Fachreferenten besprechen und die Ergebnisse Bernd Schmidt mitteilen. Gerade die Kommunikation und der Umgang mit Menschen seien für sie zentrale Punkte in ihrer Arbeit. Denn die Menschen und ihr Engagement seien das wesentliche Potenzial der Vereinsarbeit. Hiermit lief sie offene Türen ein, denn die familiäre Atmosphäre dieses Abends spiegelte sich in der Vereinsarbeit wider und eines versicherten ihr die Vereinvertreter: Der Radsport liege allen am Herzen und entsprechen engagiert sei man auch bei der Sache.

Ralf Meutgens

**Ralf Meutgens**, freier Journalist und Radsport-A-Trainer, er hat auch die Ausbildung unserer C-Trainer vollzogen, ist mittlerweile in den Norden gezogen und jetzt Mitglied im Radsport Team Lübeck.

## **Rennsport-Meisterschaften 2001**

In kurzer Folge fanden die Meisterschaften der Nordverbände bei uns in Schleswig-Holstein statt. Nach dem Ausstieg der Niedersachsen sind die drei verbliebenen Verbände Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein noch enger zusammengedrückt. Bilanzierend ist zu berichten, dass es eine hervorragende, kooperative und partnerschaftliche Zusammenarbeit war. Doch nun zum Beginn:

Am 01. Mai ging es los. Da war der rührige ABC Wesseln um seinen Spartenleiter und unserem Vizepräsidenten Hubert Rach Gastgeber in Krumstedt (Dithmarschen) zu den Meisterschaften im Einzelzeitfahren. Auf einem 10-km-Rundkurs mussten die verschiedenen Altersklassen ihr Können im Kampf gegen die Uhr unter Beweis stellen. Wie so oft Anfang Mai hat das Wetter nicht mitgespielt. Erst Nieselregen und dann zeitweise Dauerregen verlangte nicht nur den Fahrern alles ab. Die eine oder andere Start- und Ergebnisliste musste auch darunter leiden. Alle Ergebnisse auf einen Blick:

### **U11**

1. Enno Quast, RV Germania HH, 16:16,64, 2. Max Ludzay, RV Germania HH, 17:28,49, 3. Alexander Galinanes, RV Germania HH, 17:54,68

### **U13**

1. Manuel Salomon, RC Bergedorf, 14:26,54, 2. Fabian Haushahn, Kieler RV, 15:07,10, 3. Herbert Mette, RST Lübeck, 15:24,14, 7. Hauke Jenzen, Kieler RV, 16:17,41, 8. Malte Wilke, RSV Husum, 16:49,26, 9. Stephan Czorniak, RST Lübeck, 17:04,56, 11. Hannes Olschewski, Kieler RV, 17:51,35, 13. Runa Pütz, RG Eckernförde, 18:12,10

### **U15**

1. Andre Glosch, RV Germania HH, 15:44,86, 2. Timon Seubert, RG Hamburg, 16:06,38, 3. Thorben Haushahn, Kieler RV, 16:43,49, 7. Janos Pütz, RG Eckernförde, 17:06,70, 9. Tobias Meyer, RST Lübeck, 17:11,79, 12. Sebastian Gbiorczyk, Kieler RV, 17:42,33, 14. Philipp Fischer, RST Lübeck, 18:25,73, 17. Jonas Tuchlinski, RST Lübeck, 18:39,83, 18. Ron Provaznik, RST Lübeck, 18:42,43, 19. Joscha Farries, RST Lübeck, 19:00,26, 22. Jan Dankmeyer, Kieler RV, 19:48,99, 23. Michael Källner, Kieler RV, 20:28,39

### **U17**

1. Robert Kores, RG Hamburg, 29:43,69, 2. Martin Preckwinkel, RG Hamburg, 29:57,88, 3. Benjamin Hill, RG Hamburg, 30:16,10, 9. Björn Büttner, RST Lübeck, 31:20,05, 12. Dennis Sommerfeldt, Kieler RV, 31:28,95, 13. Jan Esmann, RST Lübeck, 31:40,49, 16. Jan-H. von Zelewski, Kieler RV, 33:09,27, 17. Niccolo Weiß, Kieler RV, 33:09,54, 19. Lasse Reimer, RG Eckernförde, 33:56,67, 21. Christian Thomsen, Kieler RV, 35:47,83, 24. Lars Busack, RST Lübeck, 39:13,13, 25. Hanno Piest, RST Lübeck, 39:45,13

### **U19w**

1. Claudia Obermeyer, RST Lübeck, 37:09,59, 2. Kirsten Dreier, RV Germania HH, 38:53,78

### **U19**

1. Felix Meyer, Harburger RG, 43:35,11, 2. Sven Eckart, RV Germania HH, 47:14,31, 3. Jonas Albers, RST Lübeck, 47:14,31, 4. Manuel Friedel, RG Eckernförde, 47:15,12, 5. Jan Hagge, RST Lübeck, 47:22,50, 13. Andreas Röding, RST Lübeck, 52:17,01, 15. Sven Grimm, Kieler RV, 59:59,46

### **Frauen**

1. Stephanie Arndt, ABC Wesseln, 49:42,38, 2. Astrid Schartmüller, Harvestehuder RV, 51:40,95, 3. Stefanie Wasmundt, ABC Wesseln, 54:55,68, 4. Sonja Behrens, RG Wedel, 57:43,41

## **Männer**

1. Olaf Schnaar, RV Huchting, 55:08,46, 2. Sönke Thiel, RG Hamburg, 56:15,96, 3. Andreas Weiß, Kieler RV, 56:26,88, 7. David Bennert, Kieler RV, 58:09,65, 13. Uwe Olfemann, RSC Kattenberg, 59:34,27, 15. Tim Bober, Kieler RV, 1:00:09,83, 18. Paul Groth, RG Wedel, 1:02:13,29, 20. Christian Schubert, ABC Wesseln, 1:02:23,79

## **Senioren**

1. Sven Eilenstein, Kieler RV, 44:45,16, 2. Ludger Gbiorczyk, Kieler RV, 45:31,93, 3. Gerd Neumann, Kieler RV, 45:53,99, 4. Frank Vobbe, Kieler RV, 46:04,82, 5. Bernd Keichel, RG Eckernförde, 46:07,82, 6. Sigggi Rennwanz, RSC Kattenberg, 46:08,77, 9. Manfred Bartsch, SG A Büdelsdorf, 47:33,62, 12. Norbert Koll, SG A Büdelsdorf, 49:10,31

Weiter ging es am 05. Mai in Brügge. Die Meisterschaften im Einer-Straßenfahren waren eine Gemeinschaftsproduktion der SH-Vereine. Unter der Regie von Bernd Schmidt und der maßgeblichen Beteiligung des Kieler RV wurde ein hervorragendes Radrennen organisiert. Auf einem nicht sehr einfachen 10-km-Kurs gab es kaum Überraschungen. Die Favoriten setzten sich klar durch. So erzielten für uns Sven Eilenstein bei den Senioren und Inken Luth in der U19w Nordmeistertitel. Beim Rennen der Männer kam Tim Bober in einer vierköpfigen Spitzengruppe an, wurde Gesamt-Dritter und Landesmeister.

## **U11**

1. Enno Quast, RV Germania 2. Alexander Galinanes, RV Germania HH, 3. Kay Möller, RV Germania HH

## **U13w**

1. Runa Pütz, RG Eckernförde

## **U13**

1. Manuel Salomon, RC Bergedorf, 2. Lars Bade, RV Germania HH, 3. Herbert Mette, RST Lübeck, 6. Fabian Haushahn, Kieler RV, 7. Hauke Jenzen, Kieler RV, 8. Malte Wilke, RSV Husum, 10. Hannes Olschewski, Kieler RV, 11. Tobias Ingwersen, RSV Husum

## **U15**

1. Andre Glosch, RV Germania HH, 2. Timon Seubert, RG Hamburg, 3. Marc Gerlach, Harvestehuder RV, 7. Thorben Haushahn, Kieler RV, 8. Tobias Meyer, RST Lübeck, 12. Philipp Fischer, RST Lübeck, 13. Joscha Farries, RST Lübeck, 14. Sebastian Gbiorczyk, Kieler RV, 18. Jonas Tuchlinski, RST Lübeck, 19. Michael Källner, Kieler RV, 20. Janos Pütz, RG Eckernförde (dist.)

## **U17**

1. Martin Preckwinkel, RG Hamburg, 2. Oliver Neher, RV Germania HH, 3. Jan Esmann, RST Lübeck, 12. Dennis Sommerfeldt, Kieler RV, 13. Oliver Engels, RSC Oeversee, 15. Lasse Reimer, RG Eckernförde, 16. Jan-H. von Zelewski, Kieler RV, 17. Björn Büttner, RST Lübeck, 19. Dennis Stasun, Kieler RV, 20. Niccolo Weiß, Kieler RV, 21. Christoph Thomsen, Kieler RV

## **U19w**

1. Inken Luth, Kieler RV, 2. Claudia Obermeyer, RST Lübeck, 3. Kirsten Dreier, RV Germania HH

## **U19**

1. Paul Martens, RG Hamburg, 2. Felix Meyer, Harburger RG, 3. Sven Spiekermann, RG Eckernförde, 5. Manuel Friedel, RG Eckernförde

## **Frauen**

1. Astrid Schartmüller, Harvestehuder RV, 2. Anne Römer, RV Germania HH, 3. Wiebke Jürgens, RG Hamburg, 5. Sonja

Behrens, RG Wedel, 6. Merle Schröder, Rendsburger BC

## **Männer**

1. Michael Hufnagel, RRG Bremen, 2. Peter Mundt, RG Hamburg, 3. Tim Bober, Kieler RV, 10. Dirk Vobbe, Kieler RV, 12. Marco Lemke, Rendsburger BC, 17. Andre Lemke, Rendsburger BC, 22. Oliver Stock, RST Lübeck, 23. Kai Dodenhöft, RG Eckernförde, 25. Mark Liedtke, RG Kiel, 30. Sören Wallmen, RG Kiel, 32. Andreas Weiß, Kieler RV, 37. Rickleff Gramberg, Rendsburger BC

## **Senioren**

1. Sven Eilenstein, Kieler RV, 2. Wolfgang Veith, Harvestehuder RV, 3. Branko Pouh, Harvestehuder RV, 4. Rainer Seck, Kieler RV, 5. Ludger Gbiorczyk, Kieler RV, 6. Gerd Neumann, Kieler RV, 8. Bernd Keichel, RG Eckernförde, 9. Andreas Schmidt, FT Neumünster, 11. Martin Kölling, Kieler RV, 18. Manfred Bartsch, SG A Büdelsdorf, 19. Volker Jessen, Kieler RV, 21. Norbert Koll, SG A Büdelsdorf

Zum Abschluss trafen wir uns am 30. Juni noch einmal in Krumstedt zur Meisterschaft im Zweier-Mannschaftsfahren. Leider litt die Veranstaltung unter einer geringen Teilnehmerzahl (oder kann man das auch Desinteresse nennen??). Die Bremer hatten ohnehin nur sporadisch ihre Teilnahme zugesagt. Nach einigen Querelen im LV Hamburg zogen ganze Vereine ihre Meldungen zurück. Schade, denn getroffen wurden nur die Sportler. Mal sehen, wie's im nächsten Jahr weitergeht. Hier die Ergebnisse:

## **U15**

1. Thorben Haushahn/Seb. Gbiorczyk	Kieler RV	15:43
2. Tobias Meyer/Philipp Fischer	RST Lübeck	16:02
3. Jonas Tuchlinski/Joscha Farries	RST Lübeck	17:18
4. Ron Provaznik/Michel Källner	RST / KRV	18:30

## **U17**

1. Peter Wiemann/Martin Preckwinkel	RG Hamburg	28:26
2. Jan Esmann/Björn Büttner	RST Lübeck	29:27
3. Morten Brodersen/Hans Heitmann	Harvesteh. RV	29:55
4. Dennis Sommerfeldt/Inken Luth	Kieler RV	31:04
5. Lasse Reimer/Marcel Harsst	RG Eckernf.	31:16
6. Dennis Stasun/Niccolo Weiß	Kieler RV	34:22
7. Claudia Obermeyer/Inken Reimers	RST / RGE	35:26

## **U19**

1. Hauke Horstkötter/Sebastian Runge	RSC Vegesack	59:55
--------------------------------------	--------------	-------

## **Frauen**

1. Stephi Arndt/Steffi Wasmundt	ABC Wesseln	48:46
2. Anne Römer/Wiebke Jürgens	Germ. / RGH	51:44

## **Männer**

1. Tim Bober/Andreas Weiß	Kieler RV	53:56
2. Stefan Henk/Andreas Kröhnert	Germ. HH	54:56
3. Michael Hufnagel/Oliver Gehrking	RRG / RV H	55:35
4. Uwe Olfemann/Sigggi Rennwanz	RSC Kattenberg	56:47
5. Andre Lemke/Marco Lemke	Rendsburger BC	57:46
7. Sören Wallmen/Mark Liedtke	RG Kiel	57:56
8. Marcel Erang/Björn Scheele	Rendsburger BC	57:59
11. Bernd Krause/Olaf Soltwedel	PSVHeide	1:01:46

## **Senioren**

1. Ludger Gbiorczyk/Gerd Neumann	Kieler RV	42:38
2. Bernd Keichel/Manfred Bartsch	RGE / SG Büd.	45:07
3. Rainer Seck/Volker Jessen	Kieler RV	46:08

In einer LM-Revanche bezwang Fabian Haushahn den Serien-Sieger Manuel Salomon. Damit die U11 und U13 nicht tatenlos zusehen müssen, wurde für sie ein kleines Zeitfahren organisiert.

# T - E - R - M - I - N - E

## WAS STEHT AN ?

17. Nov 2001	Radsportverband Schleswig-Holstein Fachwartetag Radwandern, Bordesholm
17. Nov 2001	SV Adelpy Radball-Turnier um den Ostsee-Cup
18. Nov 2001	RKB Solidarität Kunstradfahren, Landespokal in Heikendorf
23.-25. Nov 2001	Radsportverband Schleswig-Holstein MTB- und Cross-Lehrgang, Flensburg
25. Nov 2001	NordCup 2001 Trikotübergabe, Wedel, Radsport Langbehn
02. Dez 2001	Nordverbände BRE, HAM, SCH Cross, Landes- und Nordmeistersch., Tappendorf

### Schon mal vormerken:

19. Jan 2002	Radwander-Meeting, TSV-Heim Bordesholm
20. Jan 2002	RTF-Kaffee-Klatsch, TSV-Heim Bordesholm
09. Feb 2002	Tag der Meister und Jahreshauptversammlung Neumünster, Hotel Prisma
23. März 2002	Bundeshauptversammlung BDR, Altensteig

## Cross-NM in Tappendorf

Die erste Meisterschaft des Jahres 2002 findet am 02. Dezember in Tappendorf bei Hohenwestedt statt. Unter der Leitung des designierten 1. Vorsitzenden Dr. Ingo Klupp, trägt der Rendsburger Bicycle Club die Meisterschaften der Nordverbände Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein im Querfeldeinfahren aus. Der erste Start erfolgt um 9.30 Uhr für die U15. Um 10.00 Uhr starten die Senioren und die U17, bevor um 10.50 Uhr die U19 und die Frauen und um 11.45 Uhr die Männer an den Start gehen. Die Meldungen müssen bis zum 20.11. erfolgt sein. Die Meldungen für den Radsportverband Schleswig-Holstein nimmt unser Fachwart Frank Kurbel, Rofsst. 15, 25779 Hennstedt, entgegen.

## NordCup 2001

So ganz hat die Saison 2001 im NordCup nicht das gebracht, was sich die Veranstalter ausgerechnet haben. Die Teilnehmerzahlen sind stagniert, die Zahl der Erfüller sogar leicht rückläufig. Woran das nun im einzelnen liegt konnte noch nicht herausgefunden werden. Sicherlich spielte es eine Rolle, dass schon mindestens fünf Radmarathons gefahren werden mussten. Auch, dass das 2000er-Finisher-Trikot, das auf dem Papier so gut aussah, letztendlich doch nicht so gut ankam. Anyway, sagt der Engländer und meint damit Sch...egal. Die Touren waren hervorragend organisiert und alle die es 2001 geschafft haben, freuen sich, dass sie am 25. November um 11.00 Uhr im Radsporthaus Langbehn in Wedel ihr Finisher-Trikot überreicht bekommen. Und der NordCup geht 2002 weiter. Die Termine stehen in der nächsten **WINDKANTE**.

## Sven fährt Bundesliga

Unser hoffnungsvollster Nachwuchsfahrer Sven Spiekermann von der RG Eckernförde hat eine große Chance erhalten. Er hat im nächsten Jahr die Möglichkeit in der Junioren-Bundesliga-Mannschaft von Mecklenburg-Vorpommern mitzufahren. Dort werden unter der Leitung von Falk Boden die besten Nachwuchsfahrer Norddeutschlands geformt. Nach einigen Sondierungsgesprächen zwischen Bernd Schmidt und MeckPom-Präsident Uwe Braun ist Sven selbstverständlich dabei. In seinem ersten Junioren-Jahr hat er schon zahlreiche Siege und Platzierungen eingefahren. Wir wünschen Sven viel Erfolg.

## RTF-Wertungskarten 2001

RTF-Fachwarte geben die ausgewerteten Wertungskarten 2001 bitte bis Ende November bei Rolf Titel ab.

## Online ?

Mit Macht wird an [www.radsport-sh.de](http://www.radsport-sh.de) gearbeitet. Am 01. Januar 2002 wollen wir online sein. Dann sind auch alle Vorstandsmitglieder unter [vorname.nachname@radsport-sh.de](mailto:vorname.nachname@radsport-sh.de) per „i-mehl“ erreichbar.

## Logo !

Der Radsportverband Schleswig-Holstein hat ein neues Logo. Zusätzlich zu unserem alten Logo haben wir endlich ein Radfahrer-Logo. Zu sehen ist der RSV-Radler auf der ersten Seite und hier nebenan. Seine Kreativität hat hier Alexander Bülk vom RSC Kattenberg walten lassen. Wofür Andere Jahre brauchen (ich) hat er in fünf Minuten geschafft. Danke Alex. Zum Einsatz kam der RSV-Radler schon beim NordCup-Logo (hat auch Alex gemacht) und bei der EWIH-Auszeichnung.

## Inken ist Bundesliga gefahren

Unsere „Radamazonen“ Inken Luth vom Kieler RV hatte in diesem Jahr die Möglichkeit einen großen Schritt nach vorne zu machen. Mit der Unterstützung des Radsportverbandes, des Landessportverbandes und des Kieler RV konnte Inken in der Bundesliga-Mannschaft des LV Rheinland-Pfalz an fünf Rennen teilnehmen, in denen sie teilweise beachtliche Ergebnisse erzielen konnte. Leider stürzte sie am Henninger Turm zwei Mal, konnte sich aber immer wieder durchsetzen. Die große Chance im nächsten Jahr in der Frauen-Bundesliga zu starten ließ sie allerdings aus. Trotzdem war es für Inken ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr.

## Zum Schluss ...

wünsche ich mir wieder, dass die **WINDKANTE** in deinem Verein ausreichend verteilt wird, du nicht wie eine Glücke auf der **WINDKANTE** sitzt und sie deinen Vereinskollegen und –mitgliedern zukommen lässt. Falls die dir gesendete Anzahl nicht ausreicht, kannst du die **WINDKANTE** einfach kopieren und verteilen. In diesem Sinne: ALLES GUTE.

Bernd Schmidt



Bernd Schmidt

LOGO ????? Das ist unser neues Logo – der RSV-Radler